

Auflage 1

Otmar Schneider
Wiesenweg 23
24242 Felde

15.06.2010

Betr.: Sitzung des Planungsausschusses der Gem. Felde am 15.06.2010

Fragen an den Planungsausschuss :

Kürzlich hat der Bürgermeister gegenüber der Presse erklärt, dass die geplante Seniorenwohnanlage über eine neue Zufahrtsstraße an die Dorfstraße angeschlossen werden soll. Das heißt, dass ein dritter Anschluß - neben dem Hasselrader Weg und der Zufahrt zum Edeka-Markt - in kürzestem Abstand entstünde!

Hierzu stelle ich an den Planungsausschuß folgende Fragen:

- 1) Wird die GV diesen Anschluß auch dann wählen, wenn - was nicht ausgeschlossen werden kann - die Verkehrsabwicklung der Mühlenkoppel über den Ahornweg nicht bzw. nur mit umfangreichen baulichen Ergänzungen - z.B. nachträglicher Bau eines Gehweges - genehmigt werden würde?
- 2) Wird die GV diesen Anschluß wählen, obwohl die Baukosten hierfür mindestens in gleicher Höhe wie eine Anbindung an den Hasselrader Weg anfallen würden - bei ca. gleicher Länge, jedoch zu erwartendem schwierigem Baugrund im Bereich der Senke - und trotz des fehlenden Grunderwerbs?

Mit freundlichem Gruß

Otmar Schneider

Auflage 2

Inge Graff-Küspert
Lehmkoppel 10
24242 Felde
04340-8070
Mail:grakue@gmx.de

Öffentliche Sitzung des Planungsausschusses am Dienstag, 15.6.2010

Frage:

Werden mit den Bauinteressenten der Mühlenkoppel bereits notarielle Vorverträge bzw. Verträge gezeichnet und wie sind dort die Erschließungskosten geregelt?

Ist es – in der bereits gegenwärtigen und immer prekärer werdenden Finanzlage der Gemeinde – nicht zwingend erforderlich, bei der Erstellung der Verkaufsverträge mit den Bauinteressenten der Mühlenkoppel zumindest einen Anteilsbetrag für die äußere Erschließung bindend aufzunehmen?